



**von der Verwaltung waren anwesend:**

Eggert, Hartwig (bis TOP 4.2 nichtöffentl. Teil)  
 Himmeröder, Manfred  
 Hombitzer, Armin

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Haupt- und Finanzausschuss ordnungsgemäß und fristgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

Mit Zustimmung des Ausschusses wird die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um den Punkt 4.2, Drucksache Nr. 191/07 erweitert.

**Öffentliche Sitzung:**

<b>1</b>	<b>Festsetzung der Abwasserbeseitigungsgebühren für 2008</b>	Drucksache Nr. <b>BV/166/07</b>
----------	--	------------------------------------

<b>Beschluss- empfehlung</b>	Abstimmungsergebnis: einstimmig
<p>Der Rat beschließt die Kalkulation Abwasserbeseitigung für 2008 vom 02.11.2007. Der kalkulatorische Zinssatz wird für 2008 auf 6 % festgesetzt. Durch Rücklagenentnahme von rd. 225.000 € kann ein Gebührenanstieg vermieden werden.</p>	

<b>2</b>	<b>Erhebung von Beiträgen nach § 8 Kommunalabgabengesetz NRW für die Erneuerung der Jahnstraße in Marienheide</b>	Drucksache Nr. <b>BV/185/07</b>
----------	---	------------------------------------

<b>Beschluss- empfehlung</b>	Abstimmungsergebnis: einstimmig
<p>Der Rat beschließt aufgrund des § 7 GO für das Land Nordrhein-Westfalen in der jeweils gültigen Fassung und der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Kommunalabgabengesetz für straßenbauliche Maßnahmen der Gemeinde Marienheide vom 10.12.2003:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Jahnstraße einschließlich ihres Gehwegs ist im Jahre 2006 nachmalig hergestellt und verbessert worden.</li> </ol>	

Zum Abrechnungsgebiet gehören folgende Grundstücke:	
Flur 4, Flurstücksnrn. 2545, 1118/45, 2769, 1453, 45/19, 1708, 1709, 1710, 1663, 2391, 1867, 2695, 2694, 2376, 1964, 1655, 1718, 1719, 1720, 2720, 2719, 2721, 2722, 1714, 1661, 1735, 1734, 1733, 2245, 2544, 2707, 2896, 2575, 2657, 2658 und 2573	
2.	Die Jahnstraße wird als Anliegerstraße im Sinne von § 3 Abs. 6 Nr. 1 der Satzung über die Erhebung von Beiträgen gem. § 8 Kommunalabgabengesetz für straßenbauliche Maßnahmen eingestuft.
3.	Der Berechnung nach § 8 KAG für die Verbesserung der Jahnstraße wird ein Beitragssatz von 3,9901 €/m <sup>2</sup> anrechenbarer Grundstücksfläche zugrunde gelegt.

<b>3</b>	<b>Gewährung von Zuschüssen</b>	Drucksache Nr. <b>BV/167/07</b>
----------	---------------------------------	------------------------------------

Ratsmitglied Fernholz nimmt gemäß § 31 GO an der Behandlung dieses Tagesordnungspunkts nicht teil.

<b>Beschluss- empfehlung</b>	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Der Rat beschließt, neben dem Zuschuss an die AWO (Jugendzentrum) in Höhe von 10.662,41 €, die in der beigefügten Tabelle ausgewiesenen Zuschüsse zu gewähren.	

<b>4</b>	<b>Einführung einer Konzessionsabgabe; Abschluss eines Konzessionsvertrags mit dem Wasserwerk der Gemeinde Marienheide</b>	Drucksache Nr. <b>BV/169/07</b>
----------	--	------------------------------------

Im Zusammenhang mit diesem Tagesordnungspunkt bekräftigen die Fraktionen ihren Standpunkt, zunächst von einer Einbringung des Wasserwerks in die AggerEnergie abzusehen. Vielmehr wolle man vorerst die Situation beobachten und die weitere Entwicklung abwarten.

<b>Beschluss-empfehlung</b>	Abstimmungsergebnis: einstimmig
<p>Der Rat beschließt die Einführung einer Konzessionsabgabe durch das Wasserwerk der Gemeinde Marienheide.</p> <p>Dem vorliegenden Entwurf des Konzessionsvertrages wird zugestimmt.</p>	

<b>5</b>	<b>Mitteilungen und Verschiedenes</b>	Drucksache Nr.
----------	---------------------------------------	----------------

- **Haushaltssituation**

Gemeindegemeinder Himmeröder gibt einen Sachstandsbericht zur Lage der Haushaltswirtschaft. Aufgrund der positiven Entwicklung bei der Gewerbesteuer sowie bei der Einkommen- und Umsatzsteuer und einer deutlichen Reduzierung bei den Personalkosten gestalte sich das Jahresergebnis um 1,5 bis 2 Mio. Euro besser als ursprünglich angenommen. Trotz dieser positiven Entwicklung sei ein struktureller Haushaltsausgleich in absehbarer Zeit nicht zu erwarten.

- **Kostenentwicklung der Offenen Ganztagschulen**

Herr Eggert erläutert die Kostenentwicklung beider Schulen für die Schuljahre 2006/2007 und 2007/2008. Die Zusammenstellung liegt den Ausschussmitgliedern als Tischvorlage vor.

- **Asto-Verbandsversammlung**

Bürgermeister Töpfer berichtet von der gestrigen Sitzung der Verbandsversammlung. Erfreulich sei die vorgesehene Reduzierung der Abfallbeseitigungsgebühren und eine Erweiterung des Services. Weitere Informationen ergeben sich aus dem Zeitungsbericht der OVZ, der den Ausschussmitgliedern in Kopie vorliegt.

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Uwe Töpfer  
Bürgermeister

Beate Klette